

Aufgabe

Ein Möbelhändler bezieht von einem Möbelhersteller 50 hochwertige Schreibtische. Der Listeneinkaufspreis netto beträgt 360 € pro Tisch. Der Möbelhersteller gewährt ihm einen Rabatt von 9 % und 3 % Skonto. Insgesamt entstehen Bezugskosten von 700 € netto. Der Möbelhändler kalkuliert mit einem Gewinn von 22 %.

Der Möbelhändler hat monatlich die folgenden durchschnittlichen Kosten:

- Miete: 12.000 €
- Kalkulatorische Kosten: 7.000 €
- Verwaltung: 8.000 €
- Wareneinsatz: 180.000 €
- Gehälter: 25.000 €
- Sonstige Kosten: 11.000 €

1. Ermitteln Sie den Handlungskostenzuschlagssatz des Möbelhändlers.
2. Ermitteln Sie rechnerisch den Bruttoverkaufspreis eines Schreibtisches (der Umsatzsteuersatz beträgt 19%).

Lösung zu 1.:

$$\text{Handlungskostenzuschlagssatz in \%} = \frac{\text{Handlungskosten}}{\text{Wareneinsatz}} * 100$$

$$\frac{12.000+7.000+8.000+25.000+11.000}{180.000} * 100 = 35 \%$$

Lösung zu 2.:

Listeneinkaufspreis	360,00 €
- Liefererrabatt	32,40 €
= Zieleinkaufspreis	327,60 €
- Liefererskonto	9,83 €
= Bareinkaufspreis	317,77 €
+ Bezugskosten	14,00 €
= Bezugspreis	331,77 €
+ Handlungskostenzuschlag	116,12 €
= Selbstkosten	447,89 €
+ Gewinnzuschlag	98,54 €
= Barverkaufspreis	546,43 €
+ Kundenskonto	- €
= Zielverkaufspreis	546,43 €
+ Kundenrabatt	- €
= Listenverkaufspreis (netto)	546,43 €

Listenverkaufspreis brutto:

$$\text{Bruttopreis} = 546,43 * 1,19 = 650,25 \text{ €}$$